

RP-BW
Stuttgart
Presse
Pressemitteilungen

l 1100/L 1125 hei Murr und Steinheim (LK Ludwigsburg): drei Tunnel erhalten spezielle Oberflächenbeschichtung zur Verbesserung der Verkehrssicherheit. Haltbarkeit und Lärmminderung

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

## Zurück zur Übersicht

Pressemitteilung

## L 1100/L 1125 bei Murr und Steinheim (LK Ludwigsburg): drei Tunnel erhalten spezielle Oberflächenbeschichtung zur Verbesserung der Verkehrssicherheit, Haltbarkeit und Lärmminderung

## 23.08.2019

Das Regierungspräsidium Stuttgart wird ab Donnerstag, 5. September 2019, in den Tunneln Bergkelter, Steingrube und Hochbergfeld der Landesstraßen L 1100 und L 1125 bei Murr und Steinheim im Landkreis Ludwigsburg mit einer hellen Beschichtung aus einer speziellen Epoxidharzmischung die Asphaltdeckschicht hinsichtlich Dauerhaftigkeit und Verkehrssicherheit verbessern. Diese spezielle Beschichtung soll außerdem zur Lärmminderung beitragen.

Statt eines üblichen Austauschs der Fahrbahndecke kommt ein spezielles Epoxidharz, das in Baden-Württemberg kürzlich erstmals auf der A 81 auf der Neckarbrücke verwendet wurde, zum Einsatz. Neben einem langfristigen Schutz der Fahrbahn gegen Verkehrsbeanspruchung, Witterungs- und Umwelteinflüsse soll es durch die helle Oberfläche für eine höhere Verkehrssicherheit sorgen und außerdem eine spürbare Lärmminderung mit sich bringen.

Positiv ist außerdem, dass gegenüber einer Fahrbahndeckenerneuerung in den laufenden Verkehr wesentlich geringer eingegriffen wird. Das Epoxidharz wird mittels eines sogenannten Fertigers auf die vorbehandelte Bestandsfahrbahn aufgetragen. Nach dem Abstreuen und anschließendem Abkehren des nichtgebundenen Materials, das die Griffigkeit auf der Fahrbahn sicherstellt, kann unmittelbar die Verkehrsfreigabe erfolgen. Verkehrsbehinderungen und Staus können somit deutlich geringer – und somit kürzer – gehalten werden, zumal die Beschichtungsarbeiten nachts ausgeführt werden.

Mittels eines Monitoring werden die Fahrbahneigenschaften und die Lärmminderung überprüft. Hierfür wird die Fahrbahn vor der Maßnahme, vier bis sechs Wochen nach der Maßnahme sowie etwa zwei Jahre nach der Maßnahme durch externe Experten überprüft.

Die Arbeiten erfolgen je Tunnel in je einer Nachtschicht von 20:00 bis 6:00 Uhr unter Vollsperrung. Begonnen wird im Tunnel Bergkelter voraussichtlich am Donnerstag, 5. September 2019, abends, wenn die im Vorfeld ausgeführten Arbeiten auf der Neckarbrücke der A 81 bei Freiberg a. N., die eine gleiche Beschichtung erhielt, abgeschlossen wurden. In der darauffolgenden Nacht wandert die Baustelle weiter in den Tunnel Steingrube. Der Verkehr wird in diesen beiden Nächten durch Murr umgeleitet. Den Abschluss der Beschichtungsarbeiten bildet der Tunnel Hochbergfeld, der voraussichtlich am Sonntag, 8. September 2019, morgens, freigegeben werden kann. Der Verkehr wird während der Vollsperrung des Tunnels Hochbergfeld durch Kleinbottwar und Steinheim a. d. Murr umgeleitet.

Die Kosten für die Beschichtung der Fahrbahn der drei Tunnel belaufen sich auf rund 240.000 Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie Anliegerinnen und Anlieger um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes

Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

Abteilung 4 Bauwerke Verkehr